

DIN EN 14372



ICS 97.190

**Artikel für Säuglinge und Kleinkinder –
Besteck und Geschirr –
Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfungen;
Deutsche Fassung EN 14372:2004**

Child use and care articles –
Cutlery and feeding utensils –
Safety requirements and tests;
German version EN 14372:2004

Articles de puériculture –
Couverts et vaisselle –
Exigences de sécurité et essais;
Version allemande EN 14372:2004

Gesamtumfang 27 Seiten

Normenausschuss Gebrauchstauglichkeit und Dienstleistungen (NAGD) im DIN

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 2004-11-01.

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 252 „Artikel für Säuglinge und Kleinkinder“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Das zuständige deutsche Spiegelgremium ist der Arbeitsausschuss AA 2.2-A „Artikel für Säuglinge und Kleinkinder — Essen, Trinken, Saugen u.a. Funktionen“ des Normenausschusses Gebrauchstauglichkeit und Dienstleistungen (NAGD) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Diese Europäische Norm legt sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfungen für Produkte fest, die von Kindern bis 36 Monaten von ihnen selbst oder mit Unterstützung anderer Personen zur Nahrungsaufnahme verwendet werden. Ausgenommen sind Trinkflaschen, Ernährungssauger, Tüllen und Becher.

Deutsche Fassung

**Artikel für Säuglinge und Kleinkinder
Besteck und Geschirr
Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfungen**

Child use and care articles —
Cutlery and feeding utensils —
Safety requirements and tests

Articles de puériculture —
Couverts et vaisselle —
Exigences de sécurité et essais

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 30. April 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Beispiele von Bestecken und Geschirr	6
5 Anforderungen	8
5.1 Allgemeines	8
5.2 Allgemeine Anforderungen	8
5.2.1 Visuelle und Tastprüfung	8
5.2.2 Scharfe Spitzen	8
5.2.3 Scharfe Kanten	8
5.2.4 Kleinteile	8
5.2.5 Öffnungen (Fingereinklemmung)	9
5.2.6 Aufdrucke zur Verzierung	9
5.3 Mechanische Anforderungen.....	9
5.3.1 Zugfestigkeit	9
5.3.2 Torsionsprüfung	9
5.3.3 Reißfestigkeit.....	10
5.3.4 Festigkeit/Steifigkeit	10
5.3.5 Fallprüfung.....	10
5.4 Chemische Anforderungen	10
5.4.1 Allgemeines	10
5.4.2 Chemische Eigenschaften	10
6 Prüfverfahren.....	12
6.1 Vorbereitung der Proben und allgemeine Prüfbedingungen	12
6.2 Mechanische Prüfungen.....	12
6.2.1 Prüfung auf scharfe Spitzen	12
6.2.2 Prüfung auf scharfe Kanten	12
6.2.3 Zugprüfung	12
6.2.4 Prüfung der Reißfestigkeit	12
6.2.5 Festigkeit/Steifigkeit	13
6.3 Chemische Prüfungen	14
6.3.1 Bestimmung der Migration bestimmter Elemente.....	14
6.3.2 Bestimmung des Phthalatgehalts	15
6.3.3 Bestimmung des Gehalts an flüchtigen Anteilen	17
6.3.4 Bestimmung der Formaldehydfreisetzung.....	17
6.3.5 Bestimmung der Freisetzung von Nickel	17
6.3.6 Bestimmung der Freisetzung von 2,2-Bis(4-Hydroxyphenyl)propan [Bisphenol A] (BPA).....	17
7 Informationen zum Produkt	19
7.1 Allgemeines	19
7.2 Verkaufsinformationen	19
7.3 Gebrauchsanweisung.....	20
7.4 Warnhinweise	20
Anhang A (informativ) Geeignete Gas-Chromatographie-Massenspektroskopie-Apparatur (GC-MS), Verfahren und Präzisionsdaten zur Bestimmung von Phthalat-Weichmachern	21
Anhang B (informativ) Zur Bestimmung von 2,2-Bis(4-Hydroxyphenyl)propan [Bisphenol A] (BPA) geeignetes HPLC-Prüfgerät und -verfahren	23
Literaturhinweise.....	25

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14372:2004) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 252 „Artikel für Säuglinge und Kleinkinder“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2005, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2005 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Dieses Dokument legt sicherheitstechnische Mindestanforderungen und geeignete Prüfverfahren für Besteck und Geschirr für Kinder fest. Bestecke und Geschirr für Kinder werden, vom durchschnittlichen Entwöhnungsalter (6 Monate) bis zum Alter von 3 Jahren, entweder vom Betreuer zum Füttern des Kindes oder vom Kind selbst zur Nahrungsaufnahme verwendet. Kinder über drei Jahre verwenden zunehmend Bestecke und Geschirr, die für Erwachsene gestaltet sind. Dementsprechend behandelt dieses Dokument die mögliche(n) Gefährdung(en), die sich bei der Benutzung von Bestecken und Geschirr mit oder ohne elterliche Aufsicht ergeben können, die für die Verwendung durch Kinder bis zu 3 Jahren gestaltet sind.

Es wird jedoch betont, dass dieses Dokument nicht alle möglichen Risiken für kleine Kinder bis zu 3 Jahren ausschalten kann, die solche Produkte benutzen, und dass die Aufsicht durch Eltern oder Betreuer von grundlegender Wichtigkeit ist.

Es ist von wesentlicher Bedeutung, dass der Hersteller alle in diesem Dokument festgelegten Warnhinweise und Anleitungen klar angibt, damit es dem Verbraucher möglich ist, die richtige und sichere Benutzung des Produkts sicherzustellen.

Eine ernsthafte Erstickungsgefährdung kann entstehen, wenn sich während des Gebrauchs Bestandteile des Bestecks und Geschirrs ablösen. Diese Gefährdung wird durch die Aufnahme von Sicherheitsprüfungen im vorliegenden Dokument berücksichtigt.

Dieses Dokument berücksichtigt auch die mögliche(n) Gefährdung(en), die durch das Herauslösen einer oder mehrerer Substanz(en) in möglicherweise gesundheitsschädlichen Mengen aus den Werkstoffen entstehen können, die bei der Herstellung von Bestecken und Geschirr verwendet werden.

Es ist anzumerken, dass für alle Kunststoffbestandteile von Bestecken und Geschirr die Richtlinie der Kommission 2002/72/EG [1] gilt, welche sich auf Kunststoffe und Gegenstände bezieht, die dafür vorgesehen sind, mit Lebensmitteln in Kontakt zu kommen.

Es ist weiterhin anzumerken, dass die Richtlinie des Rates 89/109/EWG [2] den Gesetzen der Mitgliedstaaten bezüglich Materialien und Artikeln, welche dafür vorgesehen sind, mit Nahrungsmitteln in Kontakt zu kommen, entspricht. Wo zutreffend, wurden die Richtlinie des Rates 82/711/EWG [3] und die entsprechenden Änderungen (93/8/EWG), welche die grundlegenden notwendigen Richtlinien zur Migrationsprüfung der Bestandteile von Kunststoffmaterialien und Artikeln, welche dafür vorgesehen sind, mit Lebensmitteln in Kontakt zu kommen, angewandt. Gleiches gilt für die Richtlinie des Rates 85/572/EWG [4], welche sich auf eine Liste der Simulanzien zur Migrationsprüfung der Bestandteile von Kunststoffmaterialien und Artikeln, welche dafür vorgesehen sind, mit Lebensmitteln in Kontakt zu kommen, bezieht.

Es ist auch anzumerken, dass das Europäische Parlament und die Richtlinie des Rates 94/27/EG [5] die Nickelabgabe von Schmuck und Gegenständen, die mit der Haut in Kontakt treten, regulieren.

Es ist anzumerken, dass die Richtlinie des Rates 84/500/EWG [6] sich auf Keramikartikel bezieht, welche dafür vorgesehen sind, mit Lebensmitteln in Kontakt zu kommen.

Die Entscheidung der Kommission 99/815/EG [7] verbietet die Vermarktung von Spielzeug und Artikeln für Säuglinge und Kleinkinder, die aus Weich-PVC hergestellt (das einen oder mehr von sechs spezifischen Phthalat-Weichmachern enthält) und dazu vorgesehen sind, von Kindern unter drei Jahren in den Mund genommen zu werden.

Es wird empfohlen, dass die Hersteller und Lieferanten nach der Normenreihe EN ISO 9001 [8] für Qualitätsmanagementsysteme arbeiten.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt Sicherheitsanforderungen für die Werkstoffe, Gestaltung, Ausführung, Verpackung und Kennzeichnung von Bestecken und Geschirr fest. Alle Produkte, die zur selbständigen Nahrungsaufnahme durch ein Kind im Alter bis zu 36 Monaten oder zum Essen mit Hilfe einer anderen Person verwendet werden, sind in den Anwendungsbereich dieses Dokuments einbezogen. Dies beinhaltet Produkte mit einer abweichenden Primärfunktion, jedoch mit einer Sekundärfunktion, die dafür vorgesehen sind, dem Kind die selbständige Nahrungsaufnahme oder das Essen mit Hilfe einer anderen Person zu ermöglichen.

Es gilt nicht für vorgefertigte Nahrungsmittelbehälter oder für Bestecke und Geschirre, die für besondere medizinische Anwendungen oder den Gebrauch unter medizinischer Aufsicht vorgesehen sind.

Eingeschlossen sind Prüfverfahren für die festgelegten mechanischen und chemischen Anforderungen sowie Anforderungen hinsichtlich der Gebrauchsanweisungen.

Es gibt einige Produkte, die als Spielzeug oder mit Merkmalen, die einem Spielzeug ähneln, gestaltet sind. Diese Produkte müssen zusätzlich die einschlägigen Anforderungen von EN 71 erfüllen.

Dieses Dokument gilt nicht für Artikel für flüssige Kindernahrung (Fläschchen, Ernährungsauger, Trinkhalme und Tassen), welche in EN 14350-1 und EN 14350-2 behandelt werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 71-1, *Sicherheit von Spielzeug — Teil 1: Mechanische und physikalische Eigenschaften*.

EN 71-3, *Sicherheit von Spielzeug — Teil 3: Migration bestimmter Elemente*.

EN 1811, *Referenzprüfverfahren zur Bestimmung der Nickellässigkeit von Produkten, die in direkten und länger andauernden Kontakt mit der Haut kommen*.

EN ISO 2409, *Lacke und Anstrichstoffe — Gitterschnittprüfung (ISO 2409:1992)*.

EN ISO 4614, *Kunststoffe — Formteile aus Melamin-Formaldehyd-Harz — Bestimmung des extrahierbaren Formaldehyds (ISO 4614:1977)*.

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Besteck

zum Essen benutzte Hilfsmittel wie Messer, Gabeln, Löffel und Schieber

3.2

Geschirr

Hilfsmittel oder Behälter für das Füttern von Kindern wie Teller und Schüsseln

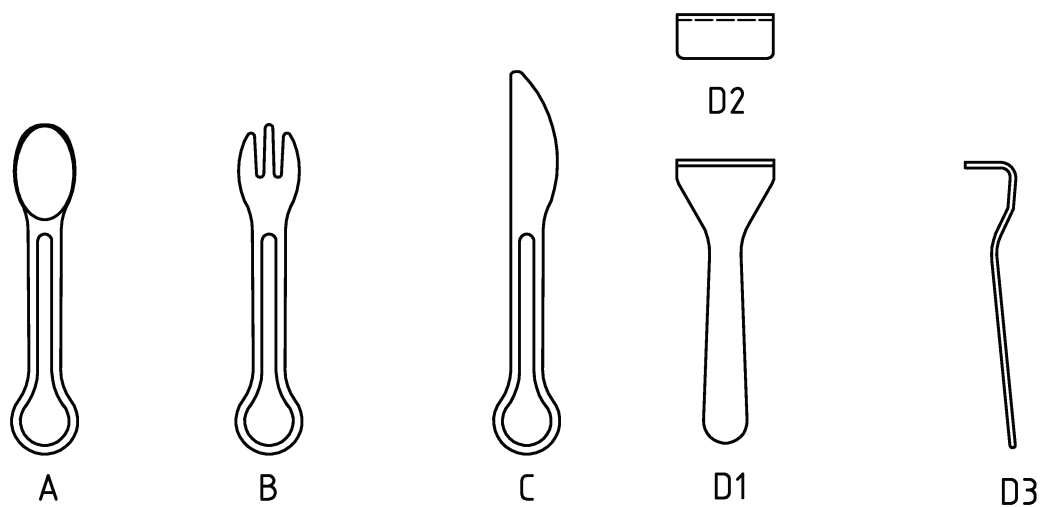
3.3

Saugfuß

ein Bestandteil eines Geschirrs, der dafür vorgesehen ist, das Geschirr auf einer Oberfläche zu befestigen oder zu sichern

4 Beispiele von Bestecken und Geschirr

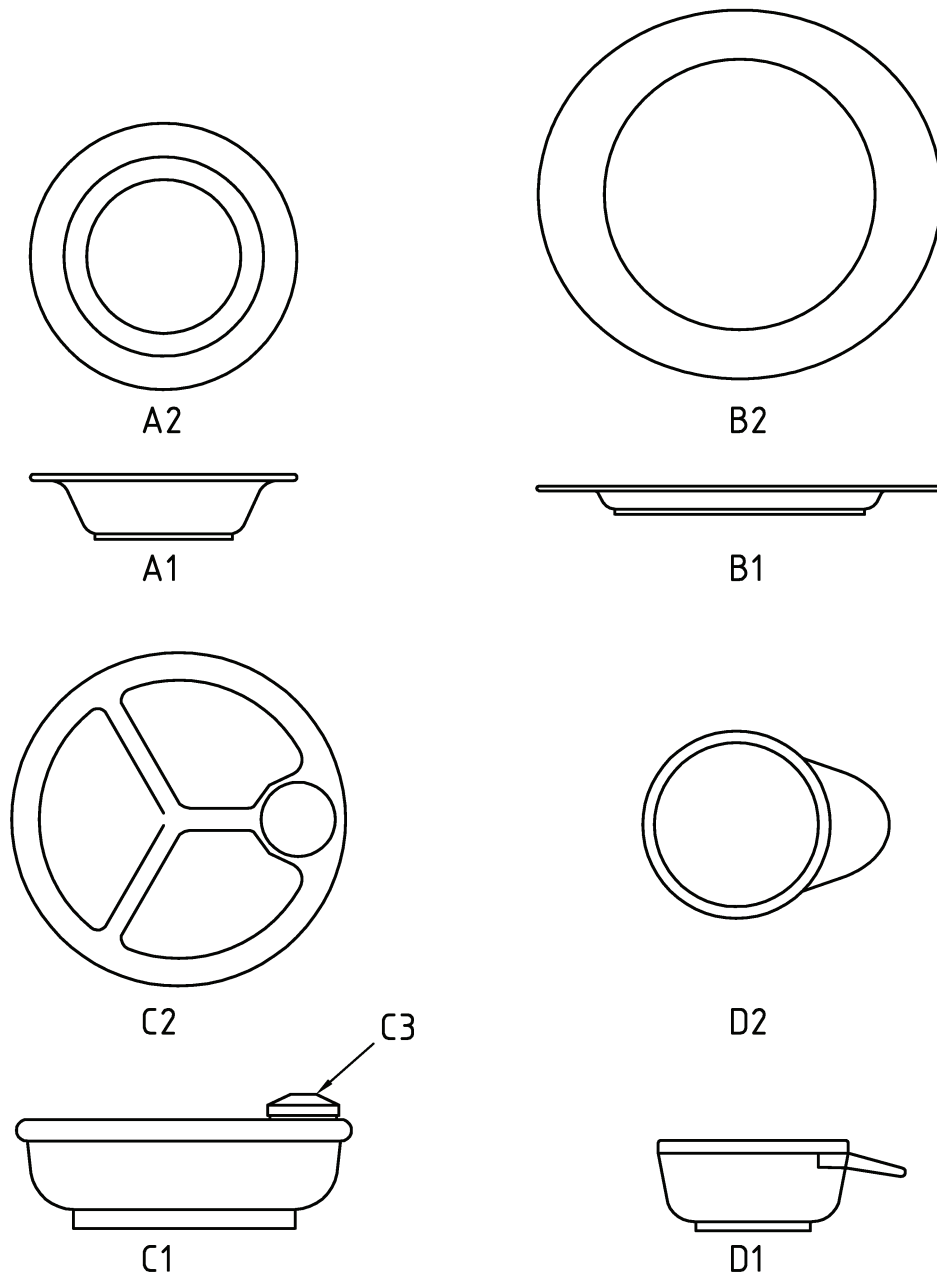
In den Bildern 1, 2 und 3 sind Beispiele von Bestecken und Geschirr dargestellt.



Legende

- A Löffel
- B Gabel
- C Messer
- D 1 Schieber – Draufsicht
- D 2 Schieber – Vorderansicht
- D 3 Schieber – Seitenansicht

Bild 1 — Beispiele von Bestecken



Legende

- A 1 Schüssel – Seitenansicht
- A 2 Schüssel – Draufsicht
- B 1 Teller – Seitenansicht
- B 2 Teller – Draufsicht
- C 1 Warmhalteteller – Seitenansicht
- C 2 Warmhalteteller – Draufsicht
- C 3 entfernbare Stöpsel an dem Warmhalteteller
- D 1 Schüssel für Essanfänger – Seitenansicht
- D 2 Schüssel für Essanfänger – Draufsicht

Bild 2 — Beispiele von Geschirr